

Stadt Bergisch Gladbach
Der Bürgermeister

Federführender Fachbereich Fachbereich 4	Drucksachen-Nr. 272/2005					
<table border="1"> <tr> <td>X</td> <td>Öffentlich</td> </tr> <tr> <td></td> <td>Nichtöffentlich</td> </tr> </table>			X	Öffentlich		Nichtöffentlich
X	Öffentlich					
	Nichtöffentlich					
Beschlussvorlage						
Beratungsfolge ▼	Sitzungsdatum	Art der Behandlung (Beratung, Entscheidung)				
Ausschuss für Bildung, Kultur, Schule und Sport	21.06.2005	Beratung				
Rat	30.06.2005	Entscheidung				

Tagesordnungspunkt

Entgelte für die VHS-Veranstaltungen 2005 / 2006

Beschlussvorschlag:

@->

Der Ausschuss für Bildung, Kultur, Schule und Sport empfiehlt dem Rat, die Entgelte für 2005 / 2006 zu beschließen.

<-@

Sachdarstellung / Begründung:

@->

In den letzten Jahren wurden die Entgelte der VHS nach dem Prinzip der Wirtschaftlichkeit berechnet und werden nach folgender Formel festgesetzt:

$$\frac{\text{Honorarkosten} + \text{sonstige spezielle, maßnahmebezogene Sonderkosten} + \text{x \% Allgemeinkostenzuschlag/-abschlag}}{\text{Teilnehmer(Mindest)zahl}} = \text{Teilnehmer-entgelt}$$

Die Berechnung passt sich jeweils der Marktentwicklung an und wurde moderat angehoben. Für das kommende Jahr empfiehlt die VHS-Planungskonferenz eine durchgängige Erhöhung von 10 Cent pro Unterrichtsstunde, wobei in Einzelfällen durchaus höhere Werte eingesetzt werden können. Die bisherigen Höchstwerte sollten jedoch nicht überschritten werden. Um die Preiskontinuität generell zu gewähren, wird eine Festlegung der Entgelte für die Geschäftsjahre 2005 / 2006 empfohlen.

Inhaber des „Löwenpasses“ erhalten für bestimmte Veranstaltungen 50 %, Schüler, Studenten, Auszubildende, Wehr- und Ersatzdienstleistende sowie Empfänger von Arbeitslosengeld bzw. -hilfe und Sozialhilfe erhalten für bestimmte Veranstaltungen 25 % Ermäßigung.

Das Prinzip marktgerechter und sozialverträglicher Kalkulation soll optimal in dem bestehenden Rahmen und den Marktmöglichkeiten genutzt werden.

Eine geringfügige Veränderung des Entgeltrahmens ist lediglich im Fachbereich 6 vorgesehen. Die Honorar-Kostendeckung hat sich kontinuierlich verbessert, was deutlich macht, dass sich der Entscheidungsrahmen bewährt hat.

Im Einzelnen gestalten sich die Entgelte in EURO wie folgt:

	Einzelveranstaltung (EV)	Unterrichtsstunde (UStd.)
Fachbereich 1:		
Politik, Gesellschaft, Umwelt		
Politik, Geschichte, Zeitgeschichte, Gesellschaft, Frauen, Senioren, Länder- und Heimatkunde	5,00-10,00	2,00-4,50
Wirtschaft, Recht	8,00-10,00	2,00-6,50
Pädagogik, Kommunikation, Rhetorik Lerntechniken, Psychologie, Theologie	5,00-40,00	2,00-6,50
Ökologie	4,00-10,00	1,50-4,00
Behinderte	5,00-10,00	2,00-3,00
Industrieführungen	5,00-15,00	

Fachbereich 2: Kultur, Gestalten

Literatur, Theater		2,00-3,50
Kunst, Kulturgeschichte, Führungen	4,00-7,00	2,00-4,00
Kreatives Gestalten		2,50-7,00
Musik Tanz		1,30-4,00
Farb- und Stilberatung		2,20-2,80

Fachbereich 3: Gesundheit

UStd.

Autogenes Training		2,20-3,80
Yoga, Entspannung, Meditation		1,70-3,80
Selbstverteidigung		1,90-2,80
Bewegung, Heilmethoden, Körpererfahrung, Gesundheit		1,10-2,70
Kosmetik		1,60-2,00
Ernährung, Kochen, Backen		1,90-2,10

Fachbereich 4: Sprachen

Grund-, Auffrisch-, Aufbau-, Abschlusskurse Bildung auf Bestellung		1,60-2,50 kostendeckend
Andere Kurse		2,10-4,00
Vorträge		5,00

Integrationsangebote

nach Maßgabe der Richtlinien
der Zuwendungsgeber

Fachbereich 5: Arbeit, Beruf

PC-Grund- und Einführungskurse		3,00-3,50
PC-Aufbau- und Ferienkurse		3,30-4,00
PC-Grundlagen für Senioren		3,60-4,00
CAD-Grundlehrgang, Spezialkurse		3,10-5,20

Tastschreiben am PC	2,25-2,40
Online-Anwenderpass	4,35
Präsentation leicht gemacht	4,50-6,00
Spezielle Internetangebote	5,00-8,00

**Fachbereich 6:
Grundbildung, Schulabschlüsse**

Schulabschlüsse	100,00 pro Semester (für Materialkosten und EDV-Nutzung)
-----------------	--

Stützkurse **6,00**

Elementarbildung	22,00-45,00 pro Semester
------------------	--------------------------

Aufgrund der leichten Entgelte-Anhebung innerhalb des Dispositionsrahmens hat sich die Honorarkostendeckung positiv entwickelt. Dabei sollte darauf hingewiesen werden, dass die Teilnehmer-Zahlen rückläufig sind und somit weniger Teilnehmer ein höheres Entgelte-Aufkommen finanzieren.

Um die Entwicklung der Einnahmesituation in Erinnerung zu rufen, wird die statistische Darstellung der Honorarkostendeckung erneut in die Vorlage aufgenommen:

- *Produktelemente = Fachbereiche:
- Fachbereich 1 – Politik, Gesellschaft, Umwelt
- Fachbereich 2 – Kultur, Gestalten
- Fachbereich 3 – Gesundheit
- Fachbereich 4 – Sprachen
- Fachbereich 5 – Arbeit, Beruf
- Fachbereich 6 – Grundbildung, Schulabschlüsse

<-@